

## **Inhalt**

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>Teil I Im Visier der Hacker. Anlässe zum Nachdenken über Datensicherheit</b>	<b>9</b>
<b>Teil II Ab ins Netz? Der Vernetzungsgrad der deutschen Bevölkerung</b>	<b>19</b>
1. Deutsche im Kreditkarten-Fieber. Barzahlung immer weniger gefragt	20
2. Geldkarten. Für viele noch ein ungewohntes Zahlungsmittel	21
3. „Big Brother“ lässt grüßen! Drei Viertel der Bevölkerung bejahen Überwachungskameras	22
4. Videoüberwachung der Innenstädte. Jeder zweite Bürger ist dafür	23
5. Grenzen der Videoüberwachung. Freiräume müssen bleiben	24
6. Freizeitmedium Computer. Jeder Dritte nutzt nach Feierabend den Computer	24
7. Arbeitsinstrument Computer. Vor allem Höhergebildete müssen mit dem PC arbeiten	25
8. Surfen am Arbeitsplatz. Ein Privileg für Leitende und Selbstständige	26
9. Surfen nach Feierabend. Nur jeder zweite PC-Nutzer ist wirklich „drin“	26
10. Datenklau im Internet. Bevölkerung schwankt zwischen Unsicherheit und Unwissenheit	27
11. Datenschutz-Wissen. Nur jeder vierte PC-Nutzer fühlt sich richtig informiert	28
12. Datenschutzbeauftragte? Drei Viertel der Bevölkerung haben noch nie etwas davon gehört	28
13. Was macht ein Datenschutzbeauftragter eigentlich? Diffuse Vorstellungen der Bevölkerung	29
14. Schützen, Aufklären und Verhindern. Was Datenschutzbeauftragte tun sollen	30

**Teil III****Die unsichere Datensicherheit.****Aktuelle Daten zum Datenschutz****33**

1. Zukunftsfaktor Datenschutz. Knappe Mehrheit spricht sich für mehr Datenschutz aus 35
2. Datenmissbrauch. Fast jeder dritte Bundesbürger fühlt sich davon betroffen 35
3. Datenauskünfte verweigern? Mit dem Bildungsgrad nimmt die Abwehrhaltung zu 36
4. Datenspeicherung als Vertrauenssache. Großes Misstrauen bei Adresshandel, Versandhandel und Internetanbietern 37
5. Ohne Einwilligung keine Daten! Große Vorbehalte gegen Herausgabe von Daten für Wahlwerbung 42
6. Gesetzliches Widerspruchsrecht? Für zwei von fünf Befragten ist dies neu 43
7. Härtere Strafen für Datenmissbrauch. Fast jeder zweite Bundesbürger vermutet bewusste Missachtung von Gesetzen 44
8. Datenmissbrauch kein Schicksalsschlag. Bürger wissen sich zu wehren 45

**Teil IV****Von der Kommunikation zur Compunkation.****Ein Blick in die multimediale Zukunft****47**

1. Wandel der Gesprächskultur 47
2. Netzkommunikation mit schwachen Bindungen 50
3. E-mail-Kontakte 52
4. Neues Nomadentum 56
5. Internetsozialisation 59

**Teil V.****Grundlagenliteratur****63****Teil VI.****Dokumentation****71**